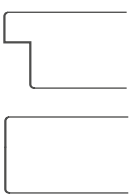


Modell Kontakt3



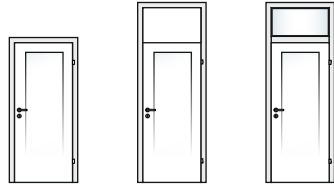
Falzausbildung	14/24 mm, oder 42 mm stumpf	
Klimakategorie	c, Verformungsklasse 2	
Schallschutz R_w	37 dB	(Tol. -2, in gepr. Ausführung mit Anschlagsschiene bzw. Absenktdichtung)
Feuerschutz	-	
Rauchschutz	-	
Einbruchhemmung	-	
Wärmedämmung U-Wert [W/m ² K]	2,0	bei Roh-Türblatt ohne Zarge
	1,9	bei Element mit F97m
	1,9	bei Element mit RST
	2,2	bei Element mit Stahlzarge

Modellbeschreibung

Kantenausführung	<ul style="list-style-type: none"> • Massivholzeinleimer • 3seitig furniert bzw. foliert • Längskanten gesoftet
Falzausbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Einfachfalz 14/24 mm ◦ 42 mm stumpf
Innenlage	Spezialinnenlage
Deckplatte	Spezialdeckplatte
Decklage/Oberflächen	furniert und lackiert bzw. geölt, pigment lackiert, bzw. mit Schichtstoffplatten belegt (siehe aktuelle Preisliste, Türenbuch, bzw. www.dana.at)
Türblattdicke	42 mm ±1 mm (Schichtstoff + 1 mm)
Gewicht	ca. 56 kg (bei TBM 950/2030 mm)
Schloss	<ul style="list-style-type: none"> • ÖNORM Zylinder-Schloss mit Wechsel, DM 60 mm, Schlossnuss 8,5 mm, Position am Türblatt gem. ÖNORM
Bänder	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Stk. 3 teilige Twin-Bänder ø 16 mm, Abstandsmaße gem. ÖNORM ◦ 2 Stk. verdecktliegende Bänder bzw. Laschenbänder stumpf
Sichtbeschläge	◦ idealerweise geprüft nach ÖNORM EN 1906
Türschließer	◦ geprüft nach EN 1154
Türspion	◦

Zeichenerklärung: • ... geprüfte Standardausführung, ◦ ... wahlweise
 Ausschreibungstexte im DOC-, RTF-, PDF- sowie ABK Format auf www.dana.at unter Planer- Architekteninformationen abrufbar!

Ausführungsvarianten



1-flügelig, mit/ohne Verglasung, mit/ohne Oberblende, mit/ohne Oberlichtverglasung

Oberlichtverglasungen nur mit Rahmenstöcken oder Stahlzargen

Mögliche Abmessungen und Prüfatteste

	Mögliche maximale Stocklichten je Eigenschaften durch Prüfungen nachgewiesen					
	Feuerschutz E _l 30-C, E30-C B x H [mm] mit Stahlzarge mit Holzzarge	Rauch- schutz S ₂₀₀ B x H [mm]	Einbruch- schutz* B x H [mm]	Schall- schutz* B x H [mm]	bei Klima- kategorie* B x H [mm]	
1-flügelig	-	-	-	-	1250 x 2680	850 x 2010
Oberblende	-	-	-	-	beliebig	-
inkl. Oberblende	-	-	-	-	1250 x 3020	-
Oberlichte	-	-	-	-	beliebig	-
inkl. Oberlichte	-	-	-	-	1250 x 3020	-
2-flügelig	-	-	-	-	-	-
Oberblende	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberblende	-	-	-	-	-	-
Oberlichte	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberlichte	-	-	-	-	-	-
Zeugnisse					2020-05-0460-G3	intern
geprüft mit Bodenanschluss	-	-	-	-	Absenk- dichtung oder Schwelle mit Dichtung	-
geprüft in Baukörper °°	Ziegel, Beton, Vorsatzschale, Leichtbauwand					

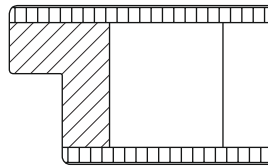
* Angaben gültig für gefälzte und stumpfe Ausführungen

°° Dokument „Einbauvoraussetzungen für DANA Funktionstüren, Wandbeschreibungen, Hinterfüllungen“ auf www.dana.at beachten!

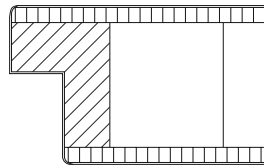
Weitere Informationen siehe Register Schutzfunktionen / Normen, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

Kantenausführungen

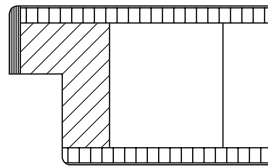
gefälzt



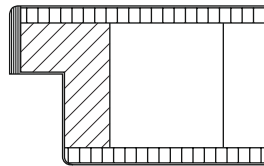
Einleimer sichtbar



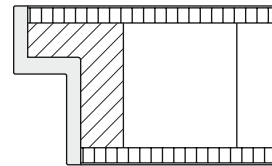
Furnier- oder Kunststoffkante



ABS Kante,
Einleimer im Falz sichtbar

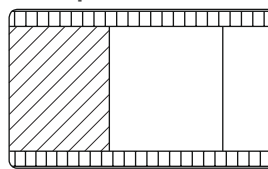


Starkfurnier Kante
mit Furnierkante im Falz

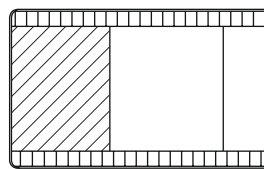


Gießharzkante

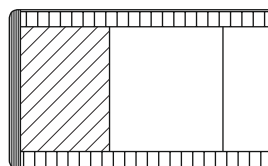
stumpf



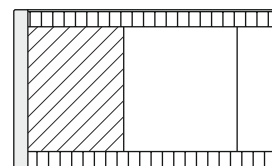
Einleimer sichtbar



Furnier- oder Kunststoffkante

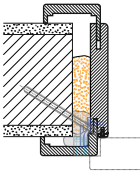


Starkfurnier- oder ABS- Kante

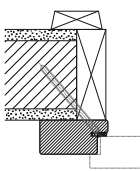


Gießharzkante

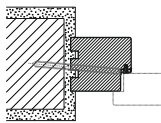
Zargenausführungen



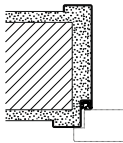
F97m



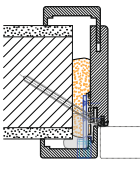
BMA45



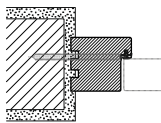
RSTA75/66



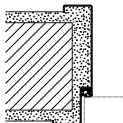
Stahlzarge



F97m Modul

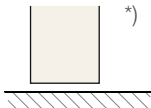


RSTA75/66 Modul

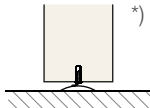


Stahlzarge stumpf

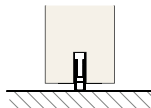
Bodenanschlussvarianten



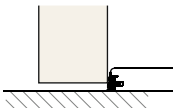
durchgängig



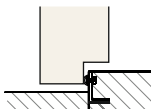
durchgängig mit Höcker-schwelle



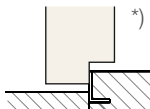
durchgängig mit Absenk-dichtung



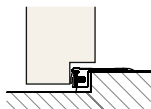
durchgängig mit Staffel und Dichtung



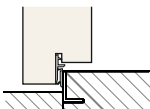
Bodenschwelle mit Anschlagwinkel und Dichtung



Bodenschwelle mit Anschlagwinkel ohne Dichtung



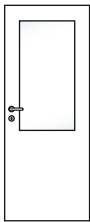
Bodenschwelle mit Alutrtrittschiene und Dichtung



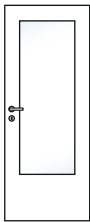
Überschlagsdichtung mit Anschlag

*) kein Schallschutznachweis

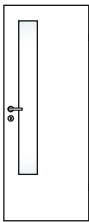
Glasausschnitte



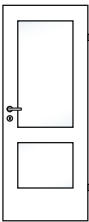
A 1000



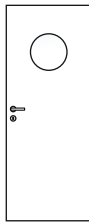
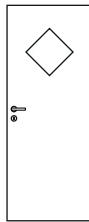
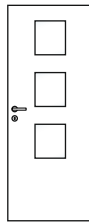
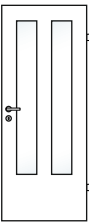
A 1500



1x eckig



beispielhafte Sonderausschnitte eckig / rund



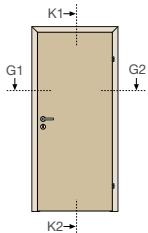
Glasleistenprofil GL 28F



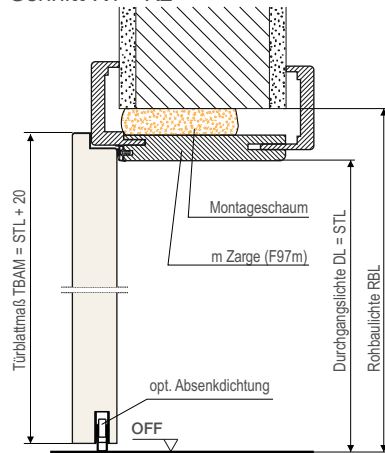
Glasleistenprofil GL 214F

Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

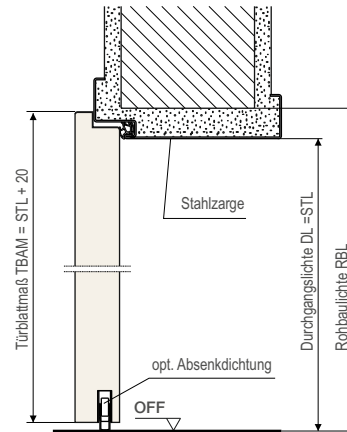
Einbaudetails für gefälzte Ausführungen



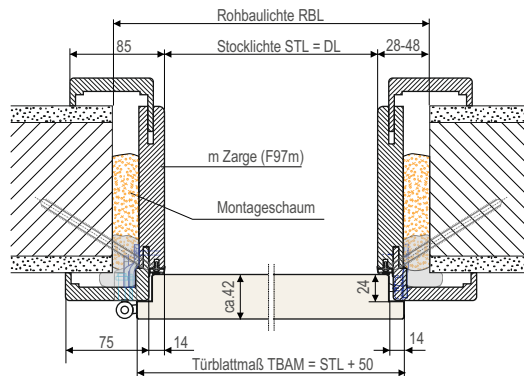
in Holzzarge
Schnitt K1 - K2



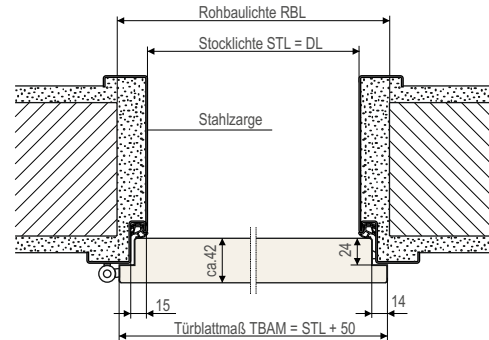
in Stahlzarge
Schnitt K1 - K2



Schnitt G1 - G2



Schnitt G1 - G2



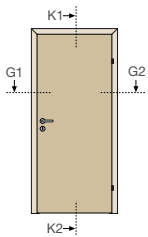
Maß-tabelle (für Einbau in Holz-zarge)	Höhe (mm)	Breite (mm)			
Rohbaulichte (RBL)	max.	2058	946	996	1046
	ideal	2048*	926	976	1026
	min.	2038*	906	956	1006
Stocklichte (STL)	2010*	850	900	950	
Durchgangslichte (DL)	**	850	900	950	
Türblattaußenmaß (TBAM)	2030	900	950	1000	
Sturzmaß ab Waagriß (SM)	1048*				

* gemessen vom fertigen, tieferen Fußboden bei Niveauunterschieden

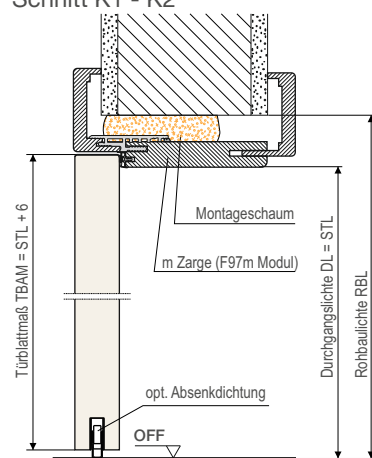
** Achtung wichtiger Hinweis: Bei Bodenniveauunterschieden und bei Einsatz von Bodenschwellen verringert sich die Durchgangslichte um die Höhe der Schwelle

weitere Einbaudetails siehe DANA-CD bzw. www.dana.at

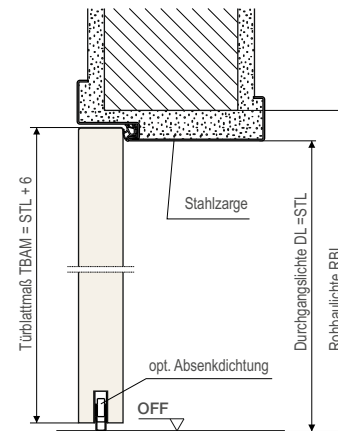
Einbaudetails für stumpfe Ausführungen



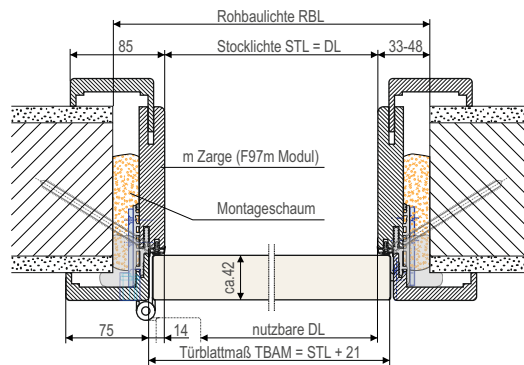
in Holzzarge
Schnitt K1 - K2



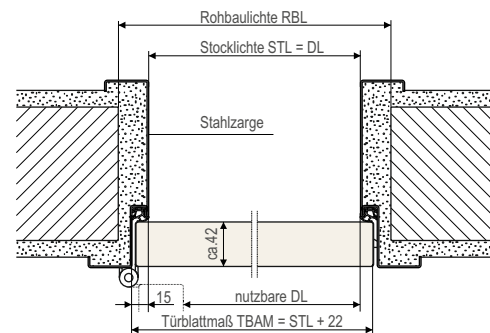
in Stahlzarge
Schnitt K1 - K2



Schnitt G1 - G2



Schnitt G1 - G2



Maßtabelle (für Einbau in Holzzarge)	Höhe (mm)	Breite (mm)			
Rohbaulichte (RBL)	max.	2058	946	996	1046
	ideal	2056*	938	988	1038
	min.	2046*	916	966	1016
Stocklichte (STL)	2010*	850	900	950	
nutzbare DL° mit Bänder: VX stumpf	2010**	812	862	912	
nutzbare DL° mit Bänder: Tectus	2010**	817	867	917	
Türblattaußenmaß (TBAM)	2016	871	921	971	
Sturzmaß ab Waagriß (SM)	1056*				

° bei 90° Öffnungswinkel

* gemessen vom fertigen, tieferen Fußboden (bei Niveauunterschieden)

** Achtung wichtiger Hinweis: Bei Bodenniveauunterschieden und bei Einsatz von Bodenschwellen verringert sich die Durchgangsschleife um die Höhe der Schwelle

weitere Einbaudetails siehe DANA-CD bzw. www.dana.at

Türverschlüsse bei Fluchttüren

Man unterscheidet die Verschlüsse bei Fluchttüren, je nach wahrscheinlich möglicher Notsituation, in Notausgangverschlüsse und Panikverschlüsse.

Notausgangverschlüsse nach EN 179

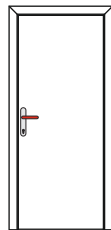
Die Notwendigkeit eines Notausgangverschlusses liegt dann vor, wenn es sich um eine Fluchttüre handelt, mit deren Handhabung und Funktionsweise eventuell Flüchtende vertraut sind und es zu keiner Paniksituation kommen kann (z.B.: Fluchttüren in Betrieben, ohne allgemeinem Publikumsverkehr).

Die Anforderungen an ein Notausgangverschlusssystem, bestehend aus Hauptschloss, eventuellen Zusatzschlössern samt Verriegelungsgegenstücken und Beschlag, werden in der ÖNORM EN 179 geregelt.

1- flügelig

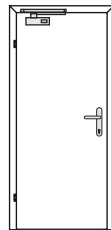


Drücker



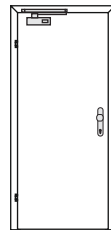
Innenseite

Drücker



Aussenseite

Knopf



Beispielset:

DORMAKABA 127-B, EI30,
ÖN, Rosettengarnitur GEOS
1754FH/D6K/55ZFH mit
Drücker/Drücker, geteilter
Drückerstift 9 mm

- Funktionsbeschreibung:**
- Innen - der Türflügel ist jederzeit über den Drücker zu öffnen;
Verriegelung mit dem Schlüssel
 - Aussen - der Türflügel ist mit Drücker und Schlüssel zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel
 - bei Knopfbeschlag ist der Türflügel nur mit dem Schlüssel zu öffnen

Türverschlüsse bei Fluchttüren

Panikverschlüsse nach EN 1125

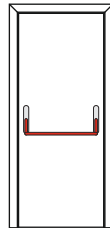
Die Notwendigkeit eines Panikverschlusses liegt dann vor, wenn es sich um eine Fluchttüre handelt, mit deren Handhabung und Funktionsweise eventuell Flüchtende nicht vertraut sind und es zu einer Paniksituation kommen kann (z.B.: Fluchttüren in öffentlichen Gebäuden, mit allgemeinem Publikumsverkehr).

Die Anforderungen an ein Panikverschlusssystem, bestehend aus Hauptschloss, eventuellen Zusatzschlössern samt Verriegelungsgegenstücken und Beschlag mit horizontaler Betätigungsstange, werden in der ÖNORM EN 1125 geregelt.

1- flügelig

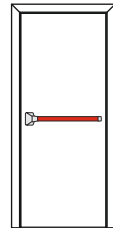


Griffstange

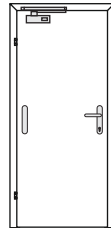


Innenseite

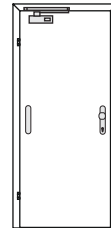
Druckstange



Drücker



Knopf



Aussenseite

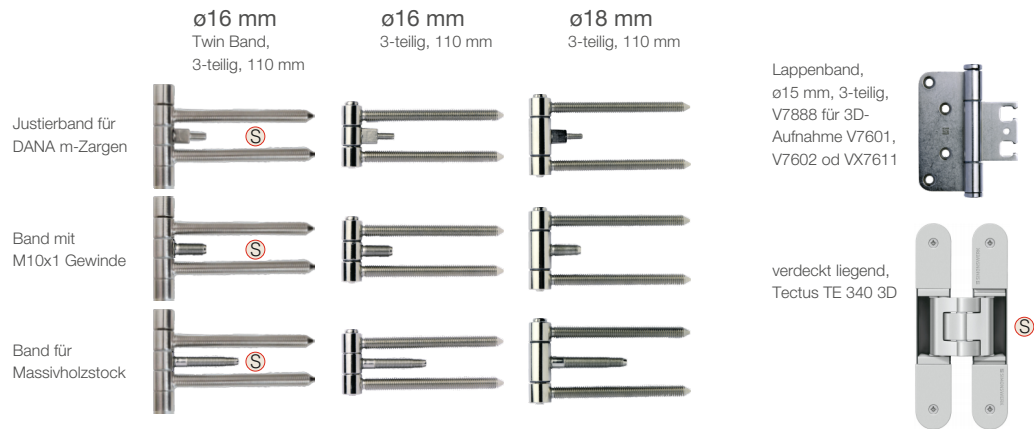
Beispielset:

DORMAKABA 127-B, EI30, ÖN,
Panik-Stangengriff,
Kurzschildhalbgaritur GEOS
1754FH/D51G/62ZFH, Blindschild
komplett ungelocht
5142DUAFH/DIN, Panik-
Drückerstift Art. 9 mm

- Funktionsbeschreibung:**
- Innen - der Türflügel ist jederzeit über die Griff- oder Druckstange zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel
 - Aussen - der Türflügel ist mit Drücker und Schlüssel zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel
 - bei Knopfbeschlag ist der Türflügel nur mit dem Schlüssel zu öffnen

Bänder

für stumpfe Türen



(S) Standard je Zargenausführung
 Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

Türschließer

Verwendete Türschließer müssen der ÖNORM EN1154 entsprechen. Bei 2-flügeligen Türen ist zusätzlich eine Schließfolgeregelung vorzusehen. In Verbindung mit einer 2-flügeligen Fluchttüre ist eine zusätzliche Mitnehmerklappe am Standflügel vorzusehen.



Oberkopfschließer mit Gleitschiene
 z.B.: GEZE TS3000 schwarz



Oberkopfschließer mit Gleitschiene
 z.B.: DORMA TS93



Integrierter Schließer mit Gleitschiene
 z.B.: dormakaba ITS96

Sichtbeschläge Schlösser Zubehör



Beschläge sollten nach ÖNORM EN 1906 geprüft sein.



Einstemmschlösser geprüft nach ÖNORM EN 5330
 Schließbleche



Weitwinkelspion
 Namensschild inkl. Spion



Absenkdichtungen Alu-Bodenschiene für Niveauunterschied mit Dichtung

Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at